

Der Generaldirektor
der Staatsarchive

Berlin, den 27. Januar 1941.

Bitte um Vorzug bei der Bearbeitung

N. D. 188

Mit herzlichen Grüßen von Herrn

Staatsarchivrat Dr. W. Classen

Ihr alter Lehrer

Düsseldorf
Staatsarchiv

Für Ihr Schreiben vom 9. d. M. danke ich Ihnen verbindlichst.

Ich freue mich sehr, Lieber Herr Classen!

Wie Sie wissen werden, hat das Reichsinstitut als neue Unternehmung die Ausgabe der Laienfürsten- und Dynastienurkunden der deutschen Kaiserzeit begonnen. Der erste Band, die Urkunden Heinrichs des Löwen, ist im Druck. Weitere größere Gruppen sind bereits in Arbeit. Nach einer Verabredung zwischen Herrn Generaldirektor Zipfel und mir soll die Edition der in Betracht kommenden niederlothringischen Gruppen nach Möglichkeit mit dem vom Staatsarchiv in Düsseldorf übernommenen Thema A 5 des Westprogramms der Archivverwaltung kombiniert werden. Wie mir nun Herr Zipfel mitteilt, ist A 5 infolge des Fortgangs von Dr. Hübinger nach Koblenz auf Sie übergegangen. Ich bin darüber sehr erfreut, da ich Sie nunmehr fragen kann, ob Sie bereit sind, Ihrerseits an unserer Ausgabe im niederlothringischen Raume mitzuarbeiten; es kann mir ja nichts lieber sein, als Ihre Rückkehr zu der Arbeitsgemeinschaft, in der wir bereits vor vielen Jahren in Marburg standen, und von der Sorgfalt Ihrer Abschriften, die Sie für die Monumenta machten, habe ich mich in der letzten Zeit bei den Korrekturen der Diplome Heinrichs IV. immer wieder überzeugen können. Genauer möchte ich meine Anfrage noch nicht spezifizieren, da gerade im niederlothringischen Raume wegen der verwandten Pläne der belgischen und holländischen Forschung erst mit diesen beiden Fühlung genommen werden muß. Auf alle Fälle würden ja Jülich, Kleve und Berg in Betracht kommen. Ich sehe von weiteren Einzelheiten zunächst ab, möchte nur erwähnen, daß unsere Ausgabe etwa bis 1232, jedenfalls nicht weit über 1250 hinaus gehen soll.

Vielleicht äußern Sie sich zunächst einmal grundsätzlich, vor allem auch darüber, ob Sie in der Lage sind, eine zu übernehmende

Berlin

Heinrich
des
Löwen